

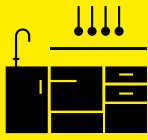
Exklusiv für
Mitglieder

Logbuch

AUSGABE 01/2026



WGMARIENEHE



GANZ & GAR

Gute Küchen und so viel mehr



DAS BESTE GLEICH ZUM ANFANG: IHRE TRAUMKÜCHE

Eine gute Küche spricht Ihre Sinne an. Deshalb können Sie in unserem neuen Studio alles anschauen, anfassen und ausprobieren. Jede Küche ist funktionsbereit und wartet darauf, von Ihnen entdeckt zu werden.

Natürlich können Sie bei Ganz & Gar noch so viel mehr entdecken. Unseren Küchen-Rundum-Service zum Beispiel, mit dem wir vom Start weg an Ihrer Seite sind. Mit Gratis-Aufmaß, umfassender Planung im Studio oder bei Ihnen zu Hause sowie unserer kostenfreien Lieferung und Montage. Auf Wunsch können Sie Ihren Küchentraum mit uns auch einfach finanzieren. So, wie unsere Einrichtungsideen für Ihre ganze Wohnung. **Feuer gefangen? Lassen Sie sich jetzt ganz und gar inspirieren.**

SICHERN SIE SICH JETZT EIN ELEKTROGERÄT IM WERT VON BIS ZU 500 € BEIM KAUF EINER NEUEN KÜCHE. EINFACH DIESE ANZEIGE VORLEGEN & SPAREN.

GANZ & GAR

Reuterstraße 10 | 18211 Admannshagen-Bargeshagen
Telefon: 0381 / 20277760

Hier gibt's frische Infos:
ganz-und-gar.studio





Ralf Peine
nebenamtlich

Angie Wohlfeil
hauptamtlich

Liebe Mitglieder, liebe Leserinnen und Leser,

mit den ersten warmen Tagen zieht der Frühling bei uns ein – und mit ihm neue Energie für die Aufgaben, die vor uns liegen.

Der Frühling lässt unseren Bestand besonders erstrahlen, wenn Ihre Balkone voller Blumen und Dekoration den Anblick verschönern. Das nachbarschaftliche Leben kehrt nach den grauen Wintermonaten wieder nach draußen zurück.

Auch bei uns steht der Frühling für Aufbruch und bringt wichtige Themen mit sich: Mit den geplanten Strangsanierungen investieren wir in die Zukunft unserer Bestände. Gleichzeitig rückt die Vertre-

terwahl in den Fokus. Sie ist ein zentrales Element unserer genossenschaftlichen Mitbestimmung. Die gewählten Vertreterinnen und Vertreter bringen Ihre Interessen ein, treffen wichtige Entscheidungen und gestalten die Entwicklung unserer Genossenschaft aktiv mit. Nutzen Sie diese Möglichkeit, sich einzubringen.

In dieser Ausgabe finden Sie zudem praktische Tipps rund um den Umzug, Einblicke in unsere Tierpatenschaft sowie ganz besondere Momente aus unserer Gemeinschaft.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen und einen sonnigen Start in den Frühling.

Herzlichst
Ihr Vorstand

IMPRESSUM

Herausgeber: Wohnungsgenossenschaft Marienehe eG, Hellingstraße 10, 18057 Rostock

Aufsichtsratsvorsitzender: Gerhard Schröder

Redaktion: V.i.S.d.P. Angie Wohlfeil, Lars Schirrmacher

Auflage: 3.500 Exemplare

Satz: TAURUS Werbeagentur, Steffenshäger Straße 23, 18209 Reddelich, www.taurus-werbeagentur.de

Bildquellen: Archiv WG Marienehe, AdobeStock, TAURUS Werbeagentur, Zoo Rostock - Matthias Drübbisch, Ostseepark - pixel&korn



INHALTSVERZEICHNIS

- 4 Tierpatenkinder
- 5 100. Geburtstag
Gewinner Mitgliederumfrage
- 6 So gelingt der Umzug
- 8 Kabelnetz
- 9 Wahl der Stadtvertreter
- 10 Strangsanierungen
- 11 Praktikum
- 12 Events in den Stadtgebieten
- 16 Rezept: kleine Zwiebelkuchen
- 18 Stadtentsorgung
- 20 Kreuzworträtsel
- 21 Malwettbewerb
- 22 Ansprechpartner

Information zur Betriebskostenabrechnung 2025

Liebe Mitglieder,
aufgrund einer Systemumstellung kann es in diesem Jahr zu Verzögerungen bei der Erstellung der Betriebskostenabrechnung kommen. Wir arbeiten mit Hochdruck daran, die Abrechnungen so schnell wie möglich fertigzustellen.

Wir danken für Ihr Verständnis.

NEUES VON UNSEREN TIERPATENKINDERN

Das Goodfellow-Baumkänguru-Männchen „Inawi“ wurde im September 2020 in der Menagerie du Jardin des Plantes in Paris geboren. Im November 2023 wechselte er in den Zoo Antwerpen, bevor er im Oktober 2025 in den Zoo Rostock einzog. Der Umzug erfolgte im Rahmen des Europäischen Erhaltungszuchtprogramms.

Da es zwischen unserem Weibchen „Kopi“ und dem bisherigen Männchen „Kikori“ nicht zu Nachwuchs gekommen ist, wurden die Männchen mit Antwerpen getauscht. Kikori lebt nun in Belgien und Inawi soll zukünftig gemeinsam mit Kopi ein neues Paar bilden. Aktuell nähern sich die beiden Tiere schrittweise an und sind tagsüber unter Aufsicht der Tierpfleger zusammen. Inawi ist ein etwas

schwieriger Charakter, der nicht sonderlich begeistert auf die Fürsorge der Pfleger reagiert. So wird er recht schnell wütend, wenn ihm das Futter oder Putzverhalten der Tierpfleger nicht in den Kram passt. Mittlerweile lässt er sich in guten Momenten aber auch schon mal kurz anfassen.

Baumkängurus sind in ihrem natürlichen Lebensraum durch Lebensraumverlust und Bejagung stark bedroht. Laut International Union for Conservation of Nature werden mehrere Arten als gefährdet eingestuft. Der Zoo Rostock beteiligt sich aktiv an der Erhaltungszucht und unterstützt seit 2014 die Tenkile Conservation Alliance, die sich für den Schutz von Baumkängurus auf Neuguinea engagiert.



Bilder: Matthias Drübbisch





Die Jahre lehren viele Dinge, die man von den Tagen nicht lernen kann.

- Ralph Waldo Emerson -

Ein Jubiläum, das man nicht alle Tage erlebt, durfte zum Beginn des Jahres gefeiert werden. Herr Schön aus Reutershagen hat seinen 100. Geburtstag begangen. Zu diesem beeindruckenden Ehren-

tag gratulierten Frau Wohlfeil und Frau Malchow im Namen der Genossenschaft von Herzen. Wir wünschen Ihnen alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit, Zufriedenheit und weiterhin viele schöne Momente im eigenen Zuhause. Mögen Sie noch viele glückliche Stunden im Kreise Ihrer Familie, Ihrer Freunde und Ihrer Nachbarschaft erleben. Wir freuen uns sehr, Sie als Teil unserer Genossenschaftsgemeinschaft zu wissen.

MITGLIEDER UMFRAGE

DIE GEWINNER


Uns ist es sehr wichtig zu erfahren, wie unsere neuen Mitglieder die Phase der Einmietung empfunden haben und welche ersten Eindrücke über die Wohnung und unsere Genossenschaft gewonnen wurden. Aus allen Rücksendungen der Zufriedenheitsumfrage haben wir wieder drei Gewinner ermittelt, die sich über einen Gutschein von OstseePark Sievershagen in Höhe von 25 € freuen dürfen.

Herzlichen Glückwunsch!
Wir gratulieren den 3 Gewinnern: Brigitte Rath, Marion Schuster und einem weiteren Mitglied



GUT VORBEREITET INS NEUE ZUHAUSE

SO GELINGT DER UMZUG!



Umzugskisten stapeln sich bis zur Decke, das Sofa passt plötzlich nicht mehr durch die Tür und wo ist bloß der Schraubenzieher geblieben... Ein Wohnungswechsel kann schnell stressig werden. Dabei bedeutet ein Umzug eigentlich einen Neuanfang: neue Räume, eine neue Nachbarschaft, neue Möglichkeiten. Mit der richtigen Planung und ein paar cleveren Tipps lässt sich das Chaos jedoch vermeiden und der Start ins neue Zuhause entspannt gestalten.

Hier sind unsere Tipps, um Ihnen den Umzug zu erleichtern:

Zunächst sollten Sie alle Rechnungen rund um den Umzug unbedingt aufbewahren. Diese können steuerlich geltend gemacht werden, entweder über die Umzugskostenpauschale oder durch das Absetzen der tatsächlichen Kosten.

Vor dem Umzug:

- Kündigungsfrist der alten Wohnung beachten. Diese finden Sie im Mietvertrag.
- Frühzeitig einen Umzugstermin festlegen. Falls nötig, Urlaub einplanen oder in besonderen Fällen Sonderurlaub beantragen.
- Genügend Freunde und Verwandte fragen, ob sie beim Umzug helfen können.
- Falls Maler oder andere Handwerker benötigt werden, diese rechtzeitig anfragen, Angebote vergleichen und Termine organisieren.
- Bei einem größeren Wohnortwechsel mit Kindern frühzeitig mit der Suche nach einem Kita-Platz oder einer Schule beginnen.
- Sperrmüll bei der alten Wohnung anmelden, um nicht mehr benötigte Möbel zu entsorgen.
- Spätestens zwei Wochen vor dem Umzug einen Nachsendeauftrag bei der Post und gegeben falls weiteren Zustelldiensten beantragen.
- Prüfen, ob am Umzugstag ein Transporter benötigt wird und diesen rechtzeitig reservieren.
- Folgende Institutionen und Vertragspartner über den Wohnortwechsel informieren:
Bank, Stromanbieter, Internet-/Kabelanbieter, Mobilfunkanbieter, Krankenkasse, sonstige Versicherungen, Vereine/Verbände, Rundfunkbeitrag, Versandhändler/Online-Shops sowie eventuelle Streaminganbieter.
- Bei Bedarf bei der Stadt eine Halteverbotszone für den Umzugstag beantragen, damit der Transporter direkt vor der Haustür geparkt werden kann.

In der Wohnung:

- Rechtzeitig überlegen, was in die neue Wohnung mitgenommen, verkauft oder entsorgt werden soll. Ein Umzug ist die beste Gelegenheit zum Entrümpeln.
- Falls Sie bereits vor dem offiziellen Umzugstermin Zugang zur neuen Wohnung haben, können Sie Aufmaß nehmen und prüfen, ob alles passt. Tipp: Kleben Sie die Maße großer Möbelstücke (z. B. Sofa) mit Malerkrepp auf den Boden, um ein besseres Raumgefühl zu bekommen.
- Umzugskartons mit System packen:
 1. Kartons nicht zu voll beladen. Auch wenn sie häufig bis zu 40 kg tragen, sollten sie möglichst nicht schwerer als 20–25 kg sein.

2. Kartons nach Räumen beschriften.
 3. Schwere Gegenstände in kleine, leichte in größere Kartons packen.
 4. Zerbrechliche Gegenstände sicher verpacken und deutlich kennzeichnen.
 5. Für Kleidung eignen sich spezielle Kleiderkartons mit Stange. So bleibt alles knitterfrei.
- Wenn Sie sich mit technischen Geräten unsicher fühlen, fotografieren Sie vor dem Abbau die Verkabelung.

Am Umzugstag:

- Essen und Getränke für die Helfer bereitstellen.
- Beim Ein- und Ausräumen vorsichtig vorgehen, um Schäden an Wänden, Türen oder Böden zu vermeiden.
- Eine separate Kiste mit den wichtigsten Dingen für die erste Nacht packen (z. B. Kleidung, Hygieneartikel, Ladegeräte).
- Packen Sie erst nur die wichtigsten Dinge aus und besorgen Sie Kleinigkeiten erst im Nachhinein.
- Denken Sie daran, Ihren Stromvertrag rechtzeitig abzuschließen und den Zählerstand am Tag der Wohnungsübergabe zu übermitteln, damit Sie nicht automatisch in die Grundversorgung rutschen.

Nach dem Umzug:

- Den neuen Wohnsitz innerhalb von zwei Wochen beim zuständigen Einwohnermeldeamt anmelden.
- Stellen Sie sich gerne bei Ihren neuen Nachbarn vor. Das sorgt für einen guten ersten Eindruck und einen angenehmen Start.

Ein Umzug bringt viele Aufgaben mit sich. Mit guter Vorbereitung lässt sich jedoch vieles entspannt bewerkstelligen. Wir wünschen Ihnen einen reibungslosen Wohnungswechsel und einen guten Start in Ihrem neuen Zuhause.

FRÜHJAHRSPUTZ IM ROSTOCKER KABELNETZ

IN DER NACHT VOM 28. AUF DEN 29. APRIL 2026
WERDEN DIE SENDEFREQUENZEN NEU SORTIERT

Zur Grundausstattung jeder Wohnung der Wohnungsgenossenschaft Marienehe gehört ein Kabelanschluss. Die meisten Mitglieder haben beim Kabelnetzbetreiber infocity Rostock den Anschluss frei schalten lassen - um darüber fernzusehen, zu telefonieren oder im Internet zu surfen. Passend zum Frühjahr wird Ende April im Rostocker Kabelnetz „aufgeräumt“. Die Senderfrequenzen werden neu sortiert, um Platz zu schaffen – unter anderem, um immer größere Datenmengen zuverlässig und schnell im Kabelnetz zu transportieren.

SENDERUMZUG AM 29. APRIL 2026

In der Nacht vom Dienstag den 28. zu Mittwoch, den 29. April 2026 zwischen 0 und 5 Uhr ziehen viele TV-Sender auf eine andere Frequenz um. Darunter RTL, Sat.1 und ARD HD. Die meisten Rostocker Kabelkunden werden davon nichts bemerken, denn moderne Fernseher erkennen die Frequenzänderung von allein. Falls nicht, hilft ein Sendersuchlauf.

EMPFANGSGERÄTE AM STROMNETZ LASSEN

Fernsehgeräte, Receiver und Kabel-Modems sollten in der Nacht der Umstellung unbedingt am Strom angeschlossen bleiben. Der Sendersuchlauf startet dann automatisch.

PERSÖNLICHE FAVORITENLISTE UND PROGRAMMIERTE AUFNAHMEN NEU EINRICHTEN

Nach dem Sendersuchlauf ist es erforderlich, die persönliche Favoritenliste neu anzulegen. Für Geräte mit aktivierter automatischer Sendersortie-



rung erfolgt die Neuordnung selbständig. Bereits programmierte Aufnahmen müssen gegebenenfalls auf die neuen Frequenzen eingestellt werden.

EINZELNE INTERNETSTÖRUNGEN MÖGLICH

In seltenen Fällen kann die Frequenzänderung zu Störungen beim Telefon- und Internetzugang führen. In diesem Fall empfiehlt es sich, das Modem kurzzeitig vom Strom zu trennen. Nach wenigen Minuten steht der Anschluss in der Regel wieder zur Verfügung.

NOCH MEHR INFORMATIONEN

Detaillierte Informationen zur neuen Programmbelegung und zu den Frequenzänderungen finden Interessierte auf der Website des Kabelnetzbetreibers unter infocity-rostock.de/frequenzumbelegung. Für eine persönliche Beratung rund um den Kabelanschluss stehen die infocity-Kundenzentren am Steintor und am Doberaner Platz zur Verfügung. Telefonische Auskünfte erhalten Kundinnen und Kunden unter 0381 405 88 0.

Zunächst aber wünscht Kabelnetzbetreiber infocity allen Mitgliedern der WG Marienehe eine fröhliche Osterzeit – mit Fernsehen, Internet oder ganz entspannt mit der Familie.

Apropos Familie ... & Nachbarschaft: Vielleicht ist der 29. April eine prima Gelegenheit für eine gute Tat. Oma und Opa oder die nette ältere Nachbarin, die immer die Pakete annimmt, freuen sich bestimmt über einen Besuch ... und noch mehr, wenn ihr Fernseher hinterher wie gewohnt läuft.

IHRE STIMME ZÄHLT! DIE WAHL DER STADTTEILVERTRETER

Die Vertreterversammlung ist das wichtigste Gremium unserer Genossenschaft. Hier werden grundlegende Entscheidungen getroffen, es wird mitgestaltet, kontrolliert und in die Zukunft gedacht. Umso wichtiger ist es, dass dieses Gremium die Interessen aller Mitglieder widerspiegelt. Genau dafür findet die Wahl unserer Vertreterinnen und Vertreter statt.

Alle wahlberechtigten Mitglieder erhalten die vollständigen Wahlunterlagen direkt nach Hause. Dazu gehören der Stimmzettel mit den Kandidatinnen und Kandidaten des jeweiligen Wahlbezirkes, ein neutraler Stimmzettelumschlag sowie der Wahlbrief für die Rücksendung.

Die Stimmabgabe ist einfach und selbstverständlich geheim. Sie kennzeichnen auf dem Stimmzettel die Personen, denen Sie Ihr Vertrauen schenken möchten. Anschließend legen Sie den Stimmzettel in den neutralen Umschlag, verschließen diesen und senden ihn im Wahlbrief an den Wahlvorstand zurück. Durch dieses Verfahren bleibt Ihre Entscheidung anonym und zugleich ordnungsgemäß nachvollziehbar.

Nach Eingang aller Wahlbriefe beginnt die sorgfältige Auswertung. Der Wahlvorstand prüft die Unterlagen, öffnet die Stimmzettelumschläge und zählt die Stimmen getrennt nach Wahlbezirken aus. Gewählt sind diejenigen Kandidatinnen und Kandidaten, die in ihrem Stadtteil die meisten Stimmen erhalten. Weitere Bewerberinnen und Bewerber



folgen entsprechend ihrer Stimmenzahl als Ersatzvertreterinnen und Ersatzvertreter. Der gesamte Ablauf wird ordnungsgemäß dokumentiert.

Die gewählten Vertreterinnen und Vertreter werden im Anschluss informiert.

Mit Ihrer Teilnahme stärken Sie die demokratische Grundlage unserer Genossenschaft. Jede Stimme trägt dazu bei, dass die Vertreterversammlung engagiert, verantwortungsvoll und im Sinne aller Mitglieder handeln kann. Wir freuen uns über Ihr Interesse und Ihr Mitwirken.

Die Wahlvorschlagsliste liegt in der Zeit vom 30.03.2026 – 10.04.2026 in unserer Geschäftsstelle aus.



MASSNAHMEN IM SEELOTSENRING & IN DER A.-TISCHBEIN-STRASSE

Im Seelotsenring 22 - 23 und in der A.-Tischbein-Straße 35 stehen in der zweiten Jahreshälfte wichtige technische Maßnahmen an. Die Wohnungsgenossenschaft Marienehe eG führt dort Strangsanierungen in allen Aufgängen durch, um die technische Infrastruktur der Gebäude langfristig zu sichern und den Wohnkomfort für unsere Mitglieder zu verbessern.

Im Zuge der Arbeiten werden die Ver- und Entsorgungsleitungen für Trink- und Abwasser, sowie die Regenwasserleitungen und die Lüftungsschächte vollständig erneuert. Im Gewerk Elektro werden die Hausverteilungen und die Wohnungszuleitungen zwischen Zählerplätzen und Unterverteilungen in den Wohnungen erneuert.

Viele dieser Leitungen haben mittlerweile ein Alter erreicht, in dem eine umfassende Instandhaltung und Modernisierung sinnvoll und zwingend notwendig ist. Durch den Austausch der Installationen wird die Versorgungssicherheit erhöht und gleichzeitig eine moderne technische Grundlage für die kommenden Jahrzehnte geschaffen.

Für die betroffenen Wohnungen bedeutet die Strangsanierung, dass in den jeweiligen Steigsträngen gearbeitet wird und dafür zeitweise Eingriffe in den Bädern erforderlich sind. Damit kann die notwendige technische Erneuerung mit einer optischen und funktionalen Aufwertung verbunden werden. Uns ist bewusst, dass Bauarbeiten im bewohnten Gebäude immer mit Einschränkungen verbunden sind. Deshalb wird unser technischer Mitarbeiter Herr Lukow die Maßnahmen eng begleiten und regelmäßig vor Ort sein. So können Fragen direkt geklärt und unsere Mitglieder während der Bauphase bestmöglich unterstützt werden. In Vorbereitung auf die Maßnahme wird auf einer Mitgliederinformationsveranstaltung das Projekt im Frühjahr in unserer Geschäftsstelle vorgestellt.

Mit diesen Arbeiten investiert die Wohnungsgenossenschaft Marienehe eG weiterhin gezielt in den Werterhalt ihrer Bestände und in eine moderne, zuverlässige Gebäudetechnik. Ziel ist es, den Wohnkomfort nachhaltig zu sichern und unseren Mitgliedern auch in Zukunft ein gutes Zuhause zu bieten.

MEIN PRAKTIKUM BEI MÖWE IMMOBILIEN



Greta Karpaty
Auszubildende

In der Woche vom 20.10.2025 bis zum 24.10.2025 habe ich mein Praktikum bei der Möwe Immobilien GmbH in Papendorf absolviert. Ich erhielt einen umfassenden Einblick in den Arbeitsalltag eines Immobilienmaklers und konnte die vielseitigen Aufgabenbereiche dieses Berufes kennenlernen. Dies war besonders wichtig für mich, da ich in meinem Betrieb nur teilweise Kenntnisse über die Maklertätigkeit erwerben kann.

Während des Praktikums durfte ich bei der Vorbereitung von Besichtigungsterminen unterstützen, Unterlagen vorbereiten sowie Exposés und Objektunterlagen erstellen. Für die Erstellung des Bildmaterials der Exposés begleiteten wir mehrere Vermarktungsobjekte und fertigten dort professionelle Aufnahmen an, die anschließend im Exposé passend und ansprechend präsentiert wurden. Dabei wurde mir bewusst, wie wichtig sorgfältiges Arbeiten, Organisation und ein professionelles Auftreten in der Maklerbranche sind. Besonders spannend fand ich die Teilnahme an Baustellen- und Grundstücksbegehungen, da ich so einen direkten Eindruck davon bekommen konnte, wie Immobilienprojekte entstehen, geplant und begleitet werden.

Ein weiteres interessantes Projekt, das ich kennenlernen durfte, war ein Wohnhaus am Stadthafen, das umfassend saniert werden soll und im Anschluss teilweise verkauft beziehungsweise vermietet wird. Dabei konnte ich nachvollziehen, wie wichtig

eine gute Planung, Marktanalyse und Koordination der einzelnen Schritte sind, um ein solches Projekt erfolgreich umzusetzen.

Darüber hinaus konnte ich Einblicke in die Relevanz eines professionellen Social Media Auftritts gewinnen und bei der Erstellung von Content für die digitale Vermarktung der Objekte mitwirken. Durch die aktive Mitarbeit habe ich viele praktische Erfahrungen gesammelt und mein theoretisches Wissen aus der Schule in der Praxis angewendet und erweitert. Zusätzlich habe ich einen besseren Überblick darüber erhalten, wie Kundenberatung, Objektvermarktung und Projektentwicklung in der täglichen Arbeit miteinander verbunden sind. Die Woche hat mir gezeigt, wie abwechslungsreich und spannend der Beruf ist und welche Fähigkeiten dafür besonders wichtig sind.



EVENTS

In den Stadtgebieten

TOITENWINKEL

- 18.04.**
Tag der offenen Tür
Kita „Villa Klaukschieter“
- 09.05.**
Tag der Städtebauförderung
SBZ Dierkow
- 01.06.**
Kindertag | SBZ Twinkelhus
- 06.06.**
Tag der offenen Tür
Hort „De Veermaster“
- 14.06.**
Sommerfest | Fischkutter
- 20.06.**
Mittsommer | Alte Schmiede
- 03.07.**
Tag der offenen Tür
Kita „Seestern“
- 04.07.**
Toitenwinkler Kinderfest
Ort noch nicht bekannt
- 18.07.**
Störti tanz | Alte Schmiede
- 04.09. – 06.09.**
Mühlenfest | Mühlenwiese
- 25.09.**
Herbstleuchten
Teich am Friedensforum
- 24.10.**
Kunst und Kreativmarkt
SBZ Twinkelhus
- 13.11.**
Laternenumzug
Ort noch nicht bekannt
- 04.12.**
Stadtteilweihnachtsmarkt
SBZ Twinkelhus
- 05.12.**
Weihnachtssingen
Sportplatz P.-Picasso-Straße
- 24.12.**
Weihnachtsgottesdienst
Dorfkirche
- 12.03., 11.06., 24.09., 10.12.**
Toitenwinkler Klönsnack
Alte Schmiede
- 1. Di im Monat**
Stadtteilkino | Alte Schmiede
- 2. Di im Monat**
Tanzcafé | SBZ Twinkelhus
- 2. Sa im Monat (außer Aug)**
Flohmarkt | SBZ Twinkelhus
- letzter So im Monat**
Sonntagscafé | Alte Schmiede

EVERSHAGEN

- 13.05.**
Fest der Familie
- 09.07.**
Stadtteilstadt Evershagen
- 18.09.**
Fest der Vielfalt
- 07.12.**
Nikolaushaus & -stiefelaktion
- 1. Fr im Monat | 09:00 Uhr**
Stadtteilfrühstück
SBZ Evershagen

LICHTENHAGEN

23.04. | 14 Uhr
Gesundheitstag Senioren
Kolping Begegnungszentrum

25.04. | 11 Uhr
Kirschblütenfest mit Flohmarkt | Lichtenhäger Brink

07.05. | 15 Uhr
Kunstspaziergang
Parkplatz Hammer

07.05. | 16 Uhr
Mai-Cup Fußballturnier
Kolping Begegnungszentrum

29.05. | 14 Uhr
Europa auf der Kuchengabel
Stadtteilbüro

11.06. | 14 Uhr
Kinder- & Familienfest
Kolping Begegnungszentrum

16.06. | 17 Uhr
Johannisfeuer Pfadfinder
Ev. Kirche St. Thomas

21.06. | 10 Uhr
Bürgerbrunch | Stadtteilbüro

26.09. | 11 Uhr
Stadtteilfest | Lichtenhäger Brink

jeden Fr | 14 - 17 Uhr
Stadtteilcafé | Stadtteilbüro

jeden Mi | 10 - 12 Uhr
Plaudermobil
Lichtenhäger Brink

1. Fr im Monat | 9 Uhr
Männerfrühstück
Kolping Begegnungszentrum

3. Fr im Monat | 9 Uhr
Frauenfrühstück
Kolping Begegnungszentrum

1. & 3. Sa im Monat | 9 Uhr
Nähkurs | Stadtteilbüro

2. So & letzter Do im Monat | 17 Uhr
Spieleabend | Stadtteilbüro

letzter Mo im Monat | 14 Uhr
Spendenbasar | ASB





SCHMARL

18.04. | 10 Uhr

3. Treffen der ehemaligen Angehörigen des Dieselmotorenwerkes Rostock
Schiffahrtsmuseum Rostock

18.04. | 10 - 12 Uhr

Schmarl räumt auf! - Müllsammelaktion für Schmarl
Vor dem Wossidlo-Club

23.04.

Vortrag „Kaperer, Freibeuter, Korsaren: Die Vielfalt der Piraten“ (G.H. Ehlers)
Schiffahrtsmuseum Rostock

05.05.

Europa-Wochen
EU-Infopoint im SBZ Haus 12

06.05. | 18 Uhr

Viertelzeit - Stadtteilrundgang mit dem Ortsbeirat
SBZ Haus 12

08.05. | 12:30 - 17:30 Uhr

BlockParty | Krusensternschule

18.05.

Internationaler Museumstag
Schiffahrtsmuseum Rostock

20.05.

Europa-Wochen: Kochclub International
Ort wird noch bekannt gegeben

31.05.

Kinderfest | Likedeeler

10.06. | 14 Uhr

Rundgang über den Lehrpfad an der Hundsburg
Treffpunkt: Am Zugang zum Hundsburg-Naturschutzgebiet

20.06. | 13 - 18 Uhr

Stadtteilstadtteilfest | SBZ Haus 12

24.06.

Sommerfest | Kita Regenbogen

08.07. | 10 - 17:30 Uhr

Blockparty | Krusensternschule

Ende Aug/Anfang Sept

Podiumsdiskussion zur Landtagswahl | SBZ Haus 12

14.10.

Kinder-Raumfahrttag
Krusensternschule

03.-08.11.

Schmarler Kulturherbst-Woche

Verschiedene Veranstaltungsorte in ganz Schmarl

11.11.

St.-Martins-Umzug
Startort wird noch festgelegt

12.11.

Fest der Kulturen
Krusensternschule

28.11. | 10 - 15 Uhr

Papa&Ich: Jahresausklang der Väterarbeit (Charisma e.V.)
JC Schiene

03.12.

Adventsmarkt | Kita Regenbogen

04./05.12. | 15 - 18 Uhr

Schmarler Adventsmarkt
Christlichen Zentrum

jeden Do | ab 10:15 Uhr

Baby in Balance | Kita Käferbude

2. Fr im Monat | 14 - 17 Uhr

Repair-Café | SBZ Haus 12

LÜTTEN KLEIN

23.04. | 16:30 Uhr

**Tag des Buches Lesung:
Marion Belz - Marathon des
Himmels**

08.05. | 13. Uhr

**Pflanzenkreisel Kaffee, Ku-
chen, kreatives Angebot ab
14 Uhr**

09.05. | 15 Uhr

Kleines Konzert

13.05. | 15:30 Uhr

**Tag der Familie auf dem
Spielplatz**

01.06.

Internationaler Kindertag

05.06. | 17 Uhr

IN VIA Sommerfest

11.07. | 15 Uhr

Kleines Konzert

13.07.-22.08.

Sommerferien-Programm

11.-16.08.

Schachturnier

12.09. | 14 Uhr

Stadtteilfest

19.09. | 15 Uhr

Kleines Konzert

15.10.-24.10.

Herbstferien-Programm

16.10. | 13 Uhr

Pflanzenkreisel

13.11.

Laternenumzug

14.11. | 15 Uhr

Kleines Konzert

28.11. | 14 Uhr

Adventsmarkt

28./30.11. | 14/15 Uhr

Nikolausstiefelaktion

01./08./15.12. | 16:30 Uhr

**Adventskranz - Singen im
Stadtteil**

04.12. | 9:30 Uhr

Ehrenamtsfrühstück

1. Mi im Monat | 14:30 Uhr

Kultur & mehr

2. Mi im Monat | 15/16 Uhr

Plauderspaziergang

letzter Mi im Monat

14 Uhr

Spielenachmittag

3. Mi im Monat

Info-Nachmittag

letzter Fr im Monat

09:30 Uhr

Stadtteilfrühstück

erster So im Monat

14 Uhr

Musikcafé



KLEINE ZWIEBEL- KUCHEN

AUS DER MUFFINFORM



Zutaten

- 250 g Weizenmehl Typ 405
- 7 g trockene Hefe
- 1 TL Salz
- 150 ml Wasser
- 2 TL Öl
- 500g Zwiebeln
- 150 g Speck
- 1 TL Thymian
- 2 Eier
- 100 g Schmand
- Muskat
- Salz
- Pfeffer
- Öl für die Form

ZUBEREITUNG:

1. Hefeteig vorbereiten

Mehl, Trockenhefe und Salz mischen. Lauwarmes Wasser und Öl zugeben und zu einem glatten Teig kneten. Abgedeckt etwa 30 Minuten gehen lassen.

2. Zwiebel-Speck-Mischung

Zwiebeln schälen und in Ringe oder Würfel schneiden. Speck würfeln und in der Pfanne auslassen, herausnehmen. Zwiebeln im Speckfett anbraten, etwas Thymian und einen Schuss Wasser zugeben und ca. 10 Minuten weich dünsten. Speck wieder unterheben und abkühlen lassen.

3. Füllung herstellen

Eier mit Schmand verquirlen, mit Salz, Pfeffer und Muskat würzen. Die lauwarmer Zwiebel-Speck-Mischung unterrühren.

4. Muffinform vorbereiten

Backofen auf 200 °C Ober-/Unterhitze vorheizen. Teig kurz durchkneten, in 12 Portionen teilen, ausrollen und die gefetteten Muffinmulden damit auskleiden.

5. Vorbacken

Teig in der Muffinform 5 Minuten vorbacken.

6. Füllen und fertig backen

Füllung in die Teigförmchen geben. Auf der unteren Schiene 10-12 Minuten backen, danach kurz auf Umluft (4-6 Minuten) stellen, bis sie goldbraun sind.

ACHTUNG: WIR MÜSSEN DURCH!

FALSCH PARKENDE FAHRZEUGE BEHINDERN RETTUNGSKRÄFTE, ÖPNV UND DIE ARBEIT DER MÜLLABFUHR

Tag für Tag sorgen die Entsorgungsteams der Stadtentsorgung Rostock GmbH und der SR Service GmbH dafür, dass Abfallbehälter zuverlässig geleert sowie Sperrmüll und Elektroschrott termingerecht abgeholt werden. Damit diese Aufgaben reibungslos erfüllt werden können, sind Müllfahrzeuge und Kehrmaschinen auf ausreichend Platz und freie Zufahrten angewiesen. Im Rostocker Stadtgebiet kommt es jedoch im-

mer wieder vor, dass Fahrzeuge falsch oder ordnungswidrig abgestellt werden. Zugeparkte Abfallbehälterstellplätze, blockierte Engstellen oder zugestellte Wendeanlagen erschweren die Arbeit der Entsorgungsteams erheblich. Für die Fahrzeuge der SR ist ein Durchkommen dann nur eingeschränkt oder gar nicht möglich. In solchen Fällen kann die Müllentsorgung nicht wie vorgesehen durchgeführt werden.



Was auf den ersten Blick wie ein „Alltagsärgernis“ erscheinen mag, kann jedoch deutlich größere Auswirkungen haben. „Falsch parkende Fahrzeuge behindern nicht nur die Müllabfuhr, sondern im Ernstfall auch Rettungs- und Einsatzkräfte“, unterstreicht Dr. Chris von Wrycz Rekowski, Senator für Finanzen, Digitalisierung und Ordnung. Weiter betont er: „Feuerwehr, Polizei und Rettungsdienst sind auf freie Zufahrten angewiesen, denn hier zählt jede Minute. Blockierte Straßen, Kurven oder Feuerwehrezufahrten können im schlimmsten Fall dazu führen, dass Hilfe verzögert eintrifft und Personen zu Schaden kommen. Deshalb unsere klare Botschaft: Achtung, wir müssen durch!“

Auch der öffentliche Personennahverkehr ist regelmäßig von falsch parkenden Fahrzeugen betroffen. Die Busse der Rostocker Straßenbahn AG (RSAG) sind 2,55 Meter breit und bis zu 20 Meter lang. Gerade in engen Straßen und im Kurvenbereich benötigen sie daher ausreichend Platz, um sicher und pünktlich unterwegs zu sein.

Werden Busse an der Weiterfahrt gehindert, hat das unmittelbare Auswirkungen auf viele Verkehrsteilnehmende: Nachfolgende Busse müssen umgeleitet werden, Haltestellen können nicht angefahren werden, Verspätungen entstehen und Fahrgäste verpassen Anschlüsse. Auch der übrige Verkehr gerät ins Stocken.

Die RSAG bittet daher alle Verkehrsteilnehmenden, die Markierungen ausgewiesener Parkflächen einzuhalten, Kurvenbereiche ausreichend freizuhalten, Außenspiegel bei Bedarf einzuklappen und ausgeschilderte Halteverbote zu beachten. Umsichtiges Parken trägt entscheidend dazu bei, dass Busse zuverlässig verkehren können.

Die SR Unternehmensgruppe appelliert gemeinsam mit der Hanse- und Universitätsstadt Rostock an die Bürgerinnen und Bürger. Geschäftsführer Henning Möbius betont: „Damit die Abfallentsorgung zuverlässig erfolgen kann und Einsatzkräfte jederzeit handlungsfähig bleiben, bitten wir eindringlich um Ihre Unterstützung. Gegenseitige Rücksichtnahme und das Einhalten weniger Regeln tragen dazu bei, den Alltag für alle Beteiligten unkomplizierter, stressfreier und vor allem sicherer zu gestalten“

Aus diesem Grund verstärkt die SR die Kommunikation zum Thema „Verparkung“ erneut und leistet gezielt Aufklärungsarbeit. Die Sensibilisierung er-

folgt unter anderem über einen Informationsflyer, über Beiträge auf unseren Social-Media-Kanälen sowie durch eine City-Light-Plakatkampagne im Stadtgebiet.

Im Mittelpunkt stehen dabei Hinweise für ein reibungsloses Durchkommen. Dazu gehört Park- und Halteverbote einzuhalten, Abfallbehälterstellplätze sowie deren Zuwegungen nicht zuzuparken sowie Zufahrten, Engstellen und Wendeanlagen freizuhalten. Ebenso wichtig ist es, Rettungswege und Feuerwehrezufahrten nicht durch falsch parkende Pkw zu behindern.

Darüber hinaus ist es besonders für größere Fahrzeuge wie Entsorgungsfahrzeuge oder Busse im öffentlichen Personennahverkehr wichtig, dass parkende Fahrzeuge auf Straßen ausreichend Raum zum Durchfahren lassen. Auch wenn Fahrzeuge am Straßenrand parken, muss die Fahrbahn eine Mindestbreite von 3,55 Metern aufweisen, damit größere Fahrzeuge passieren können. Auch an engen und unübersichtlichen Straßenabschnitten gilt laut Straßenverkehrsordnung ein Halteverbot – selbst dann, wenn dort keine zusätzliche Beschilderung vorhanden ist.

Engstellen entstehen jedoch nicht nur durch parkende Fahrzeuge. Auch hineinragende Äste und Zweige oder Schnee auf der Fahrbahn können die Durchfahrt erschweren. Deshalb werden Anliegerinnen und Anlieger gebeten, an einen ordnungsgemäßen Baum- und Heckenschnitt sowie an den Winterdienst zu denken.


Mit der Kampagne sollen alle Rostockerinnen und Rostocker dafür sensibilisiert werden, gemeinsam für freie Wege und sichere Zufahrten zu sorgen. So wird nicht nur eine zuverlässige Abfallentsorgung und eine funktionierende Straßenreinigung ermöglicht, sondern zugleich die notwendigen Voraussetzungen dafür geschaffen, dass Rettungs- sowie Einsatzkräfte im Ernstfall schnell und sicher helfen und Busse Ihre Fahrpläne einhalten können. Freie Straßen und Zufahrten erhöhen die Sicherheit für alle Beteiligten und leisten einen wichtigen Beitrag, für einen reibungslosen Alltag sowie ein

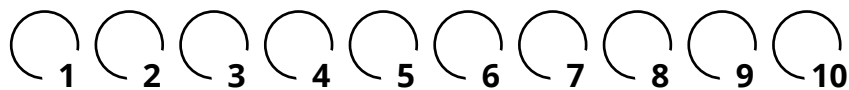
#sauberesRostock

KREUZWORTRÄTSEL

Ihre Lösung mit Angabe Ihres Namens, Adresse und der E-Mail Adresse senden Sie bitte an: office@wgmarienehe.de
 Alternativ können Sie Ihre Lösung auch bei Ihrem Hauswart in einem verschlossenen Umschlag abgeben oder an die Geschäftsstelle senden.

Einsendeschluss ist der 31.05.2026

Elite	Laubbaum, Ruster	Schiffsfahrt	dt. Autor (Siegfried)	↘	abschicken	↘	eine Zahl	falls; sobald	↘	Liegeplatz für Schiffe	Tierpflege	↘	schmieren, fetten	Leib, Gestalt	↘	Bienenprodukt, Brot-aufstrich	Signalhorn (ugs.)														
↘							Aufpasser, Posten	↘					Speise, Verpflegung	↘																	
ohne Inhalt					Vorgesetzter				7	engl. Popstar: ... John						Richtungsangabe															
ein Lebewesen							Rest im Glas						Dringlichkeitsvermerk																		
↘	8				Gefühl, Verständnis für etwas					Tatkraft, Spannkraft					1																
Wachs-, Talglicht	Verlierer im Wettkampf		Preis-schild	<p style="text-align: center;">UNTER ALLEN RICHTIGEN EINSENDUNGEN VERLOSEN WIR:</p> <p style="text-align: center;">3x Gutschein für den OstseePark Sievershagen</p> 														Spinnentier, große Milbe		italienische Insel		nur wenig									
Gesangsstück																															
ein Balte																															
↘																															
Brettspiel-figur		nachgemacht, imitiert																aus einer Gefahr befreien													
Eingang																															
Wasser-vogel																															
↘																															
Bohle, Planke	Oper von Verdi		vulkan. Gesteins-schmelz-fluss																												
Lochvor-stecher, Pfriem																			Nachbar-staat des Iran		winterliches Gebilde	Endpunkt		Teil eines mittelal-terlichen Bundes	Gebiet m. bestimm-ter Witterungsform		Violinist	von niedri-ger Tem-peratur		unge-bräucht	
↘													Licht-spiel-theater																		
oscar-prämier-ter Film (1997)		brasil. Wäh-rungs-einheit		europä-ischer Strom						flieder-blau, hell-violett					sich fast gleichen		Wand-, Boden-platten verlegen														
↘										saure Flüssig-keit zum Würzen																					
Kombi-wagen; Wohn-wagen	Landwirt		Staat im Himalaja	Schöpf-löffel							Gruppe von Jagd-hunden						Ab-schieds-gruß (franz.)														
Gewebe-streifen					Rausch-gift		Affodill-gewächs, Heil-pflanze	gefeierter Künstler					3	Ärger, Wut	Raub-fisch																
↘											kleines hirsch-artiges Waldtier																				
frühere Münze		Sport-preis							2	Wohlge-schmack, -geruch						Kalt-speise															
↘																															
Überzug; Deck-schicht		Wäsche-schnur					Himmels-richtung																								
										Bar, Tresen						jetzt															



Malwettbewerb

„WOHIN GEHT'S IN DEN SOMMERFERIEN?“ **MEIN SCHÖNSTES URLAUBSZIEL**

Hast du Lust auf kreatives Sommerfeeling? Dann mach mit bei unserem Malwettbewerb! Berge, Strand oder die nahe Umgebung – zeichne dein Urlaubsziel auf ein A4-Blatt (oder größer). Schreib gern noch 2-3 Sätze, warum dies für dich dein schönstes Urlaubsziel ist.

Sende dein Kunstwerk bis zum **30.06.2026** an unsere Geschäftsstelle. Alternativ kannst du es auch im Hauswartbüro in deiner Nähe abgeben.

Mitmachen können alle Kinder bis 16 Jahre.

Dem Gewinner winkt ein toller Preis. Alle anderen kleinen und großen Künstler können sich ebenfalls auf eine Überraschung freuen.

Teilnahmebedingungen:

- Dein Bild muss selbstgemalt sein.
- Bitte schreibe keine persönlichen Daten auf das Bild.
- Die Gewinnerbilder erscheinen im nächsten Logbuch. Mit der Abgabe des Bildes willigst du ein, dass wir dein Bild veröffentlichen dürfen.

*Wir sind sehr gespannt
auf eure Kunstwerke.
Viel Spaß beim Malen
und viel Glück!*





LÜTTEN KLEIN, EVERSHAGEN

☎ 0381 7998832
📍 Osloer Straße 7a
18107 Rostock
🕒 Di 16 - 17 Uhr
Do 15 - 16 Uhr

Kristof Lyra

Mobil 0173 9713851
lyra@wgmarienehe.de



REUTERSHAGEN, WEG (MOZARTSTR.), HAFENCITY, SIEVERSHAGEN

☎ 0381 8002654
📍 Oll-Daniel-Weg 9
18069 Rostock
🕒 Di 16 - 17 Uhr
Do 15 - 16 Uhr

Jörg Winter

Mobil 0173 9713854
winter@wgmarienehe.de



GROSS KLEIN, SCHMARL

☎ 0381 1210736
📍 A.-Tischbein-Str. 45
18109 Rostock
🕒 Di 16 - 17 Uhr
Do 15 - 16 Uhr

Roland Mantei

Mobil 0173 9713856
mantei@wgmarienehe.de



LICHTENHAGEN

☎ 0381 7699156
📍 Lichtenhäger Brink 9
18109 Rostock
🕒 Do 15 - 16 Uhr

DIERKOW, TOITENWINKEL

☎ 0381 680212
📍 M.-Luther-King-Allee 9
18147 Rostock
🕒 Di 16 - 17 Uhr

Robert Klann

Mobil 0173 9713852
klann@wgmarienehe.de



SÜDSTADT, INNENSTADT

☎ 0381 448391
📍 Mendelejewstr. 22 a
18059 Rostock
🕒 Di 16 - 17 Uhr
Do 15 - 16 Uhr

Steffen Porsch

Mobil 0173 9713855
porsch@wgmarienehe.de



RAUCHWARNMELDER- PRÜFUNG

☎ 0381 1202413
📍 Willem-Barents-Str. 15
18106 Rostock

Rüdiger Harder

Mobil 0173 9713853
harder@wgmarienehe.de

NOTDIENSTE

BEI FERNSEH- UND RUNDFUNKSTÖRUNGEN

**URBANA TELEUNION ROSTOCK
GMBH & CO.**

Tel. 0381 448787

**WACH- UND SICHERUNGSDIENST
IN MECKLENBURG GMBH & CO. KG:**

Tel. 0381 83899826

Mo-Do von 16:00 bis 8:00 Uhr des Folgetages

Fr von 14:00 bis 8:00 Uhr des Folgetages

Sa-So von 8:00 bis 8:00 Uhr des Folgetages

BÜRO VORSTAND



Lars Schirmmacher
Assistent des Vorstands
Tel. 24245-53



Heike Pistol
Sekretärin des Vorstands
Tel. 24245-57

TECHNIK



Torsten Clauß
Fachbereichsleiter für Technik
Tel. 24245-20

FINANZEN



Franziska Poltermann
Fachbereichsleiterin Finanzen
Tel. 24245-31

VERMIETUNG



Mandy Malchow
Fachbereichsleiterin Vermietung,
Service und Soziales
Tel. 24245-11



Sanja Mähl
Mitgliederwesen,
Wohnungsvermittlung
Tel. 24245-13



Frank Lukow
Instandhaltung & -setzung, Umrüstung
von Gas/Elektro, Badmodernisierung
Tel. 24245-20



Bettina Strehle
Mietenbuchhaltung,
Mahn- und Klagewesen
Tel. 24245-33



Maximilian Scherer
Wohnungsvermittlung,
Mitgliederwesen
Tel. 24245-16



Tobias Adam
Wohnungsvermittlung,
-übergaben, -abnahmen
Tel. 24245-18



Jörg Gerstner
Einzelmodernisierung: Kaltverglä-
sung, Erneuerung Innentüren, Woh-
nungsmodernisierung, Wohnumfeld
Tel. 24245-20



Julia Brandt
Betriebskosten
Tel. 24245-30



Nadine Preuhs
Wohnungsvermittlung, soziale Be-
treuung, Ausbildungsleiterin
Tel. 24245-12



Marina Todorović
Wohnungsvermittlung,
soziale Betreuung
Tel. 24245-10



Anne Kießlich
Beschwerdemanagement,
Aufzugsanlagen
Tel. 24245-20



Dennis Steinig
Buchhaltung
Tel. 24245-32

AZUBI



Greta Karpaty
Auszubildende



Helene Hübner
Auszubildende



Marco Brinkmann
Teamleiter Hauswarte, Grünland,
Treppenhausreinigung, Havarie- &
Versicherungsfälle
Tel. 24245-20



WGMARIENEHE



WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT MARIENEHE eG

www.wgmarienehe.de